



Polizeirevier Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen Polizeirevier Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 30.09.2024 bis 01.10.2024

Kriminalitätslage

Fahrraddiebstahl

Strafanzeige wegen Diebstahl seines Fahrrades erstattete ein 65-jähriger Geschädigter im Polizeirevier Dessau-Roßlau

Nach seinen Angaben hatte er sein Fahrrad am 27. September 2024 gegen 18:00 Uhr in der Kavalierstraße abgestellt und mit einem Schloss gegen Diebstahl gesichert. Als er gegen 22:00 Uhr zum Abstellort zurückkehrte, musste er feststellen, dass unbekannte Täter sowohl das Fahrrad als auch das Fahrradschloss entwendet hatten. Der Wert des Fahrrades wurde mit knapp 1.100 Euro beziffert.

Versuchter Einbruch

Ein versuchter Einbruch in ein Büro, welches sich in einem Mehrfamilienhaus in der Ortslage Roßlau befindet, wurde der Polizei in Dessau-Roßlau am 30. September 2024 telefonisch mitgeteilt.

Vor Ort wurde bekannt, dass unbekannte Täter zwischen dem 26. September 2024, 15:00 Uhr und dem 28. September 2024, 10:30 Uhr versuchten, gewaltsam in das, in einem Mehrfamilienhaus gelegene, Büro einzudringen, was ihnen jedoch nicht gelang. Zuvor hatten sich die unbekannten Täter mittels Gewaltanwendung Zugang zu dem Hausflur des Mehrfamilienhauses verschafft. Die Höhe des verursachten Schadens wurde auf circa 1.000 Euro geschätzt.

Versuchter Betrug

Einen versuchten Betrug zeigte eine 82-jährige Geschädigte im Polizeirevier Dessau-Roßlau an.

Bei der Anzeigenerstattung schilderte sie, dass sie am 29. September 2024 Post von ihrer Hausbank bekam. In dem Brief wurde ihr mitgeteilt, dass es am 18. September 2024 gegen 18:00 Uhr zu insgesamt drei Verfügungsanfragen von dem Konto der Geschädigten kam, die der Bank auffielen. Abgebucht werden sollten jeweils Geldbeträge im unteren zweistelligen Bereich. Da diese auffälligen Abbuchungen von der Kreditkarte der Geschädigten stammten, wurde die Karte durch die Bank

vorsorglich gesperrt. Ein materieller Schaden entstand zunächst nicht.

Unerlaubte Geldabbuchungen

Zwei unerlaubte und durch ihn nicht autorisierte Geldabbuchungen musste ein 37-jähriger Geschädigter am 30. September 2024 gegen 13:30 Uhr bei der Kontrolle seiner Kontoauszüge feststellen. Knapp 150 Euro hatten die unbekannten Täter in ein Emirat am Persischen Golf überwiesen. Wie sie an die Kontodaten gelangten, ist nicht bekannt. Der Geschädigte ließ bei seiner Bank umgehend die Geldkarte sperren und erstattete Strafanzeige im Polizeirevier Dessau-Roßlau.

Verkehrslage

Sachschaden

Im Bereich eines Parkplatzes im Auenweg fuhr am 30. September 2024 gegen 11:35 Uhr eine 75-jährige Fahrerin eines Van des Herstellers Daimler-Benz rückwärts. Dabei kam es zur Kollision mit einem vorbeifahrenden PKW Skoda eines 58-jährigen Fahrzeugführers. Es entstand Sachschaden von circa 4.000 Euro.

Kollision mit Mast

Am 30. September 2024 gegen 13:30 Uhr rangierte der 31-jährige Fahrer eines Volkswagen-Kleintransporters in der Damaschkestraße mit seinem Fahrzeug. Es kam zur Kollision mit einem Mast einer Beleuchtungseinrichtung am Straßenrand, wodurch dieser verbogen wurde. Am Fahrzeug entstand ein Sachschaden von circa 1.000 Euro. Der Schaden am Mast konnte vor Ort nicht beziffert werden.

Zusammenstoß beim Abbiegen

Von der Luchstraße im Ortsteil Roßlau bog am 30. September 2024 gegen 15:10 Uhr eine 63-jährige Fahrerin eines PKW Volkswagen nach rechts in die Goethestraße ab. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem dort befindlichen PKW Dacia eines 47-jährigen Fahrzeugnutzers. Der an den Fahrzeugen entstandene Sachschaden wurde auf 4.000 Euro geschätzt.

Verletzter Fahrradfahrer

Ein 33-jähriger Fahrradfahrer befuhr am 30. September 2024 gegen 19:20 Uhr den Radweg der Askanischen Straße aus Richtung August-Bebel-Platz in Richtung Brauereibrücke. Als er die Kreuzung auf Höhe der Amalienstraße überquerte, kam es zur Kollision mit einem PKW Kia eines 82-jährigen Fahrzeugführers. Dieser überquerte die Askanische Straße von der

Amalienstraße in Richtung Chaponstraße. Durch die Kollision wurde der Fahrradfahrer verletzt und wurde durch Rettungskräfte für weitere Untersuchungen in ein Krankenhaus gebracht. An den Fahrzeugen entstand ein Gesamtsachschaden von geschätzten 4.500 Euro. Die Ermittlungen zum Unfallhergang wurden eingeleitet.

Wildunfall

Am 30. September 2024 erschien eine 39-jährige Akenerin im Polizeirevier Dessau-Roßlau. Sie teilt mit, dass sie gegen 23:15 Uhr mit einem PKW Dacia die Hünefeldstraße in Richtung Alte Landebahn befuhr. Dabei kam es zur Kollision mit einem Reh, dass plötzlich die Fahrbahn überquerte. Das Reh flüchtete im Anschluss. Am Fahrzeug entstand ein Sachschaden von circa 2.500 Euro.

Impressum:

Polizeirevier Dessau-Roßlau Zentrale Aufgaben Wolfgangstr. 25 06844 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 2503-301 Fax: (0340) 2503-210

 ${\it Mail:} za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de$